

Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Nutzung von moreEvent

Präambel

Die Firma meetingmasters.de, Dipl.-Kfm. Christoph Schwind, Rudi-Schillings-Str. 17, 54296 Trier, (im Folgenden nur noch: meetingmasters.de) ist freier und unabhängiger Anbieter von Dienstleistungen für Hotels und Hotelkunden.

meetingmasters.de ist ein Service für Personen, die im Bereich Unternehmen / Verbände / öffentliche Institutionen mit der Organisation von Veranstaltungen aller Art sowie der Buchung von Hotelzimmern im Rahmen geschäftlicher Reisetätigkeit betraut sind.

Das Angebot von moreEvent richtet sich ausschließlich an Gewerbetreibende bzw. Unternehmen im Sinne des § 14 BGB (im Folgenden nur noch genannt: Kunde) und nicht an Verbraucher bzw. Privatpersonen. Der Vertrag für die Nutzung von moreEvent kommt zwischen meetingmasters.de und dem jeweiligen Unternehmen / Verband / öffentliche Institution zustande.

1. Geltung der AGB

- 1.1 Nachstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle, auch zukünftigen Verträge mit meetingmasters.de gegenüber seinen Kunden.
- 1.2 Abweichenden Allgemeine Bedingungen von Kunden wird hiermit widersprochen; solche Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch dann nicht, wenn meetingmasters.de ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Gegenstand

- 2.1 meetingmasters.de erstellt eine Veranstaltungswebseite basierend auf dem System moreEvent, auf der sich Interessenten (im Folgenden nur noch: Teilnehmer) über die Veranstaltung des Kunden informieren und zur Teilnahme anmelden können.
Die von meetingmasters.de zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus dem vom Kunden gewählten Servicepaket oder einer entsprechenden Leistungsbeschreibung.
- 2.2 Der Vertrag hinsichtlich der Veranstaltung bzw. der Teilnahme an der Veranstaltung des Kunden kommt unmittelbar zwischen dem jeweiligen Teilnehmer und dem Veranstalter / Kunden zustande.
- 2.3 Weder die Verschaffung des Zugangs zum Internet für die Teilnehmer noch das Einpflegen des Informationsmaterials in das Internet mit der Möglichkeit des weltweiten Zugriffs ist Gegenstand dieses Vertrages.

3. Nutzung von moreEvent

- 3.1 Voraussetzung für die Nutzung von moreEvent ist zunächst die Übersendung eines rechtsverbindlich unterschriebenen Anmeldeformulars, welches unter www.meetingmasters.de per Download abrufbar ist oder auf Wunsch zugesandt werden kann. Der Vertrag über die Nutzung kommt erst durch die schriftliche Bestätigung (auch per Fax oder E-Mail) von meetingmasters.de beim Kunden zustande.
- 3.2 Je nach Vereinbarung stellt meetingmasters.de dem Kunden auch mehrere sog. moreEvent-Instanzen (Subdomains = Veranstaltungswebseite für ein- oder mehrtägige Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsreihen) zur Verfügung.

4. Passwort

- 4.1 Der im Anmeldeformular angegebene Ansprechpartner des Kunden erhält mit dem Bestätigungsschreiben ein eigenes Passwort, das er zum Login benötigt, um damit die eigenen Veranstaltungen im System moreEvent erstellen und bearbeiten zu können.
- 4.2 Der Kunde ist für sein Passwort selbst verantwortlich und muss die Geheimhaltung und den ordnungsgemäßen Gebrauch des Passwortes sicherstellen. Wenn ein Teilnehmer gegen die Geheimhaltungspflicht beim Umgang mit seinem Passwort verstößt, kann er insbesondere bei missbräuchlicher Verwendung des Passwortes keine Ansprüche gegen meetingmasters.de herleiten. Er stellt meetingmasters.de auch von einer Inanspruchnahme durch Dritte und dadurch entstehenden Kosten frei, soweit diese auf dem nachlässigen Umgang des Teilnehmers mit dem Passwort beruhen.
- 4.3 Zeigt der Kunde einen Missbrauch seines Passworts innerhalb der Servicezeiten (Ziffer 13.) bei meetingmasters.de an, wird meetingmasters.de den Zugang unverzüglich sperren und dem Kunden ein neues Passwort geben.

5. Vergütung

- 5.1 Für jede über das System getätigte Anmeldung eines Teilnehmers zahlt der Kunde eine pauschale Gebühr. Diese Gebühr fällt auch an, wenn ein Teilnehmer seine Anmeldung storniert oder die Veranstaltung aus irgendeinem Grund, den meetingmasters.de nicht zu vertreten hat, ausfällt, abgesagt oder abgebrochen wird. Die Höhe dieser Gebühr ergibt sich aus dem gewählten Servicepaket oder aus einer individuellen Vereinbarung.
- 5.2 Werden innerhalb von 12 Monaten nach Bereitstellung der jeweiligen moreEvent-Instanz keine Anmeldungen durchgeführt, behält sich meetingmasters.de vor, eine Implementierungsgebühr in Höhe von 250,- EUR (zzgl. der gesetzl. Mehrwertsteuer) zu berechnen als Ausgleich für die fehlenden Anmeldegebühren. Dies gilt entsprechend, wenn die Anmeldegebühren in der Summe unter dem Betrag von 250,- EUR liegen; meetingmasters.de kann dann den Differenzbetrag zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer abrechnen.
- 5.3 Erbringt meetingmasters.de auf Wunsch des Kunden weitere, in dem Servicepaket nicht ausdrücklich genannte Leistungen, gelten hierfür die Preise gemäß der jeweils aktuellen Preisliste von meetingmasters.de. meetingmasters.de wird nur Leistungen in Rechnung stellen, die zuvor dem Auftraggeber schriftlich angeboten und von diesem dann schriftlich beauftragt wurden.
- 5.4 Alle genannten Vergütungen und Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 5.5 Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zahlbar. Im Falle des Zahlungsverzuges ist meetingmasters.de berechtigt, Domains bzw. moreEvent-Instanzen zu sperren. Für die Sperrung und eine spätere Wiederherstellung des Zugriffs berechnet meetingmasters.de eine Pauschale von 75,- EUR (zzgl. der gesetzl. Mehrwertsteuer).

6. Laufzeit und Kündigung

- 6.1 Der Vertrag ist für beide Seiten jederzeit und ohne Einhaltung einer Frist kündbar.
- 6.2 Alle Kündigungen haben schriftlich (Mail, Fax, Post usw.) zu erfolgen.

- 6.3 Im Falle einer Kündigung oder der Beendigung dieses Vertrages wird meetingmasters.de auf Anforderung des Kunden alle bei meetingmasters.de gespeicherten Daten auf einem Datenträger herausgeben, ansonsten sie nach frühestens einem Monat löschen.
- 6.4 meetingmasters.de wird die bei ihm vorhandenen Kundendaten einen Monat nach erfolgter Übergabe der Daten an den Kunden löschen, sofern der Kunde nicht innerhalb dieser Frist mitteilt, dass die ihm übergebenen Daten nicht lesbar oder nicht vollständig sind. Das Unterbleiben der Mitteilung gilt als Zustimmung zur Löschung der Daten. meetingmasters.de wird den Kunden bei Übermittlung der Daten auf die Bedeutung seines Verhaltens noch einmal besonders hinweisen.
- 6.5 Im Übrigen gilt Ziffer 5.2.

7. Rechnungsabwicklung, Einzug der Teilnahmegebühren

- 7.1 Sofern vom Kunden geordert, stellt meetingmasters.de bestimmte Zahlungsmöglichkeiten (Rechnung / Kreditkarte / PayPal) zur Verfügung.
- 7.2 Übernimmt meetingmasters.de darüber hinaus im Auftrag des Kunden den Einzug der Zahlungen, so verwaltet meetingmasters.de das eingezogene Geld auf einem separaten Konto. Der Kunde räumt meetingmasters.de insoweit eine entsprechende Inkasso-Vollmacht ein. meetingmasters.de wird einen säumigen Kunden bis zu dreimal systemintern anmahnen. Weitere Inkassotätigkeiten müssen gesondert vereinbart und vergütet werden.
- 7.3 meetingmasters.de überweist das eingezogene Geld abzgl. eventuell anfallender Gebühren und Kosten spätestens 14 Tage nach Ende der geplanten Veranstaltung und erteilt eine entsprechende Abrechnung. Der Auftraggeber ist verpflichtet, Einwendungen gegen die von meetingmasters.de gestellte Abrechnung unverzüglich, spätestens jedoch zwei Wochen nach der Abrechnung geltend zu machen, andernfalls gilt die Abrechnung als genehmigt. Sollte der Kunde bei großen Veranstaltungen mehr Zeit für die Prüfung der Abrechnung benötigen, kann eine längere Frist vereinbart werden.
- 7.4 meetingmasters.de ist berechtigt, eingehende Zahlungen mit dem in Ziffer 5.2. genannten Pauschalbetrag oder anderen fälligen Rechnungsbeträgen zu verrechnen und einzubehalten.

8. Domain-Registrierung

- 8.1 Subdomains werden von meetingmasters.de im Auftrag des Kunden aktiviert. Die Aktivierung der Subdomain erfolgt auf einer von meetingmasters.de vergebenen Kunden-ID. meetingmasters.de prüft dabei nicht nach, ob die Einrichtung der Subdomain Kennzeichenrechte oder andere Rechte Dritter verletzt. Der Kunde ist also selbst verantwortlich für die Rechtmäßigkeit und Nutzbarkeit der gewählten Subdomain. meetingmasters.de übernimmt die Domainpflege und den Nameservice (dies betrifft die Verwaltung der Subdomains; diese erfolgt über DNS-Einträge. DNS steht für Domain Name Service) für die Stammdomain meetingmasters.de.
- 8.2 Sollte der Kunde von dritter Seite aufgefordert werden, eine Internetdomain aufzugeben, weil sie (angeblich) fremde Rechte verletzt, wird er meetingmasters.de hiervon unverzüglich unterrichten. meetingmasters.de ist in einem solchen Fall, ebenso aber auch dann, wenn ein Dritter direkt gegenüber meetingmasters.de eine Rechtsverletzung behaupten sollte, berechtigt, im Namen des Vertragspartners auf die Internetdomain zu verzichten.

Der Kunde stellt meetingmasters.de von einer Inanspruchnahme Dritter und allen damit einhergehenden Kosten frei, soweit die Inanspruchnahme auf einer unzulässigen Verwendung einer Domain beruht.

9. Hosting

- 9.1 Insbesondere Art, Umfang und Ort des Speicherplatzes der Homepage bestimmen sich nach dem Inhalt des Vertrages und / oder nachträglichen Änderungen oder Ergänzungen, die meetingmasters.de nach billigem Ermessen bestimmen kann, soweit dadurch nicht der Vertragszweck gefährdet wird und soweit nicht konkrete verbindliche Vereinbarungen getroffen sind.
- 9.2 Sofern und soweit die Inhalte des Kunden nach Urheberrechtsgesetz, Kunsturhebergesetz, Markengesetz und / oder über sonstige Schutzrechte geschützt sind, erklärt der Kunde, dass er Inhaber dieser Rechte, sei es auch in Form abgeleiteter Rechte von den genannten Rechten, ist. Der Kunde räumt meetingmasters.de die zeitlich auf die Dauer des Vertrages begrenzten, örtlich unbegrenzte, nicht ausschließlichen Rechte ein, die meetingmasters.de zur Wahrung und Durchführung der vertragsgemäßen Leistungen benötigt. Dazu gehört insbesondere auch das Recht von meetingmasters.de in angemessenem Umfang, aber sonst nach billigem Ermessen, Backup-Kopien herzustellen und die Inhalte entsprechend zu vervielfältigen. Meetingmasters.de wird dem Kunden vor der öffentlichen Zugänglichmachung bzw. Freischaltung der moreEvent-Instanzen einen Zugangsgeschützten Einblick in die Entwürfe gewähren.
- 9.3 meetingmasters.de ist nicht verpflichtet, nach Vertragsende Inhalte, die von Dritten in Cache-Speichern vorgehalten und / oder die anderweitig ohne ausdrückliche Aufforderung von meetingmasters.de kopiert und / oder vervielfältigt und verbreitet wurden, ausfindig zu machen und/oder löschen zu lassen.
- 9.4 Der von meetingmasters.de zur Verfügung gestellte Serverplatz befindet sich auf einem eigenen und / oder fremden Server, welcher monatlich an vier Tagen zu warten ist. Für Ausfallzeiten des Servers, die vier Tage im Kalendermonat nicht überschreiten, besteht daher keine Haftung von meetingmasters.de.
- 9.5 Der Kunde ist nur dann dazu berechtigt, den vertragsgegenständlichen Speicherplatz einem Dritten teilweise oder vollständig, entgeltlich oder unentgeltlich zur Nutzung zu überlassen, wenn meetingmasters.de einer solchen Nutzungsüberlassung an Dritte vorher schriftlich zustimmt.

10. Werbung

- 10.1 Der Kunde ist nicht befugt, auf seiner moreEvent-Instanz sowie damit innerhalb der angeschlossenen Internet- und Intranet-Plattformen Fremdwerbung zu betreiben oder Hinweise auf direkte Mitbewerber von meetingmasters.de einzupflegen.

11. Inhalte

- 11.1 Der Kunde ist verpflichtet, auf die vertragsgemäßen Internet-Seiten eingestellte Inhalte als eigene Inhalte unter Angabe seines vollständigen Namens und seiner Anschrift zu kennzeichnen. Der Kunde wird gesetzliche Kennzeichnungspflichten und Informationspflichten eigenverantwortlich einpflegen und beachten.

- 11.2 Der Kunde versichert, dass die von ihm eingestellten oder an meetingsmasters.de für die Einstellung zur Verfügung gestellten Bilder, Texte oder sonstige Inhalte frei von Rechten Dritter sind. meetingmasters.de ist nicht verpflichtet, die Rechtmäßigkeit der Nutzung und die Rechtslage (Lizenzen usw.) zu prüfen. Der Kunde stellt insoweit meetingmasters.de von einer Inanspruchnahme Dritter und allen damit einhergehenden Kosten frei.
- 11.3 Der Kunde darf keine Daten versenden oder auf einem Datenträger von meetingsmasters.de speichern, die nach ihrer Art oder Beschaffenheit (z.B. Viren), Größe oder Vervielfältigung (z.B. Spamming) geeignet sind, den Bestand oder Betrieb des Datennetzes von meetingsmasters.de zu gefährden.
- 11.4 Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen die vorstehenden Bestimmungen verpflichtet sich der Kunde zur Zahlung einer angemessenen Vertragsstrafe, deren Höhe meetingsmasters.de nach billigem Ermessen bestimmen kann, deren Angemessenheit im Streitfall vom Amtsgericht Trier (bei weniger als EUR 5.000,00 Vertragsstrafe) oder vom Landgericht Trier (bei mehr als EUR 5.000,00 Vertragsstrafe) überprüft werden kann. Die Geltendmachung eines weiteren Schadenersatzanspruches durch meetingsmasters.de ist dadurch nicht ausgeschlossen. Die Vertragsstrafe gilt ausdrücklich auch dann, wenn der Vertrag beendet ist, aber das zu ahnende Verhalten entweder erst nach Vertragsende festgestellt wird oder das zu ahnende Verhalten auch erst nach Vertragsende erfolgt, aber im Vertrag oder im Einzelauftrag geregelt ist.
- 11.5 meetingsmasters.de ist befugt, bei einem Verstoß des Kunden gegen die in Absatz 1 bis 3 niedergelegten Bestimmungen die Aufnahme von Internet-Seiten zu verweigern, die Internet-Seiten und darauf gerichtete Verweise sofort zu sperren und / oder zu löschen und den Kundenvertrag sofort außerordentlich zu kündigen. Dies gilt entsprechend, wenn Dritte gegenüber meetingsmasters.de eine Rechtsverletzung behaupten.

12. Verfügbarkeit der Veranstaltungsw Webseite

- 12.1 meetingsmasters.de sorgt für eine ausreichende Bandbreite von und zum Internet auf Basis der bisherigen Erfahrungen.
- 12.2 Die durchschnittliche Mindestverfügbarkeit beträgt 98 % im Jahresdurchschnitt. Bei der Berechnung der Mindestverfügbarkeit richtet sich der Anfangszeitpunkt nach dem Zeitpunkt des Eingangs einer Fehlermeldung bei meetingsmasters.de oder dem Zeitpunkt der eigenständigen Wahrnehmung einer Fehlermeldung durch meetingsmasters.de.
- 12.3 Arbeiten von meetingsmasters.de, insbesondere vorbeugende Wartungsarbeiten und Verbesserungsarbeiten, werden dem Kunden rechtzeitig angekündigt und fließen nicht in die Berechnung der Mindestverfügbarkeit ein.

13. Service-Hotline

- 13.1 Anfragen des Auftraggebers (per E-Mail oder telefonisch) werden so rasch wie möglich nach Eingang der jeweiligen Frage beantwortet. Die Service-Hotline ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08 Uhr bis 18 Uhr erreichbar.

14. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- 14.1 Der Kunde wird alle zur Leistungserbringung und Abwicklung dieses Vertrages notwendigen Pflichten

vollständig, rechtzeitig und fachlich ordnungsgemäß erfüllen. Der Kunde hat alle Informationen, die meetingmasters.de formularmäßig nachfragt, anzugeben. Eine inhaltliche Überprüfung dieser Angaben durch meetingmasters.de erfolgt nicht.

- 14.2 Der diesen Vertrag abschließende Mitarbeiter des Kunden oder ein von ihm zu benennender Mitarbeiter steht meetingmasters.de als Ansprechpartner zur Verfügung. Er wird insbesondere die zur Durchführung dieses Vertrages erforderlichen Auskünfte erteilen und gilt als berechtigt, Entscheidungen rechtsverbindlich zu treffen. Der Kunde kann einen anderen oder weiteren Ansprechpartner benennen. Änderungen in der Person des Ansprechpartners sind meetingmasters.de unverzüglich mitzuteilen.
- 14.3 Treten Fehler bei moreEvent auf, wird der Kunde diese unverzüglich meetingmasters.de schriftlich melden. Dabei ist anzugeben, wie und unter welchen Umständen der Fehler bzw. der Mangel auftritt und meetingmasters.de ist bei der Fehlersuche aktiv zu unterstützen. Stellt sich nach Prüfung einer Mangelmitteilung des Kunden durch meetingmasters.de heraus, dass der Mangel nicht innerhalb des Verantwortungsbereichs von meetingmasters.de aufgetreten ist, kann meetingmasters.de dem Kunden die Kosten der Prüfung der Fehlermeldung zu den Preisen gemäß der jeweils aktuellen Preisliste von meetingmasters.de in Rechnung stellen. Dies gilt nicht, wenn der Kunde auch bei Anwendung der erforderlichen Sorgfalt nicht erkennen konnte, dass die Störung nicht innerhalb des Verantwortungsbereichs von meetingmasters.de aufgetreten ist. Im Übrigen gilt Ziffer 16.

15. Datenschutz / Geheimhaltung

- 15.1 meetingmasters.de wird die vom Kunden übermittelten Daten nur im Rahmen der Weisungen des Kunden verarbeiten. Sofern er der Ansicht ist, dass eine Weisung des Kunden gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, wird er den Kunden darauf unverzüglich hinweisen. meetingmasters.de bietet dem Kunden die verschlüsselte Übermittlung der Daten an.
- 15.2 Personenbezogene Daten werden nur dann erhoben, wenn diese vom Teilnehmer / Nutzer z.B. bei der Registrierung zu einer Veranstaltung übermittelt werden. Darüber hinaus werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Im Übrigen werden bei der Datenerfassung die gesetzlichen Datenschutzregelungen eingehalten.
- 15.3 Die vom Teilnehmer eingegebenen Daten werden nur in dem Umfang an den jeweiligen Veranstalter weitergegeben, wie es für eine Buchung notwendig ist. Dieser trägt für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften Sorge, sofern er die personenbezogenen Daten verarbeitet. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken erfolgt nicht.
- 15.4 meetingmasters.de verpflichtet sich, über alle ihm im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Erfüllung dieses Vertrages zur Kenntnis gelangten vertraulichen Vorgänge, insbesondere Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse des Auftraggebers, Stillschweigen zu bewahren und diese weder weiterzugeben noch auf sonstige Art zu verwerten. Dies gilt gegenüber jeglichen unbefugten Dritten, sofern die Weitergabe von Informationen nicht zur ordnungsgemäßen Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen von meetingmasters.de erforderlich ist. In Zweifelsfällen ist meetingmasters.de verpflichtet, den Auftraggeber vor einer solchen Weitergabe um Zustimmung zu bitten.

16. Gewährleistung

- 16.1 meetingmasters.de wird die Leistungen entsprechend den Bedingungen des Vertrages erbringen. Sind

die von meetingmasters.de nach diesem Vertrag zu erbringenden Leistungen mangelhaft, wird meetingmasters.de innerhalb angemessener Frist und nach Zugang einer Mängelrüge entsprechend den Regelungen dieses Vertrages die Leistungen nach ihrer Wahl nachbessern oder erneut erbringen. Beim Einsatz von Software Dritter, die meetingmasters.de zur Nutzung durch den Kunden lizenziert hat, besteht die Mängelhaftung in der Beschaffung und Einspielung von allgemein verfügbaren Upgrades, Updates oder Servicepacks.

- 16.2 Schlägt die mangelhafte Behebung der Mängel aus Gründen, die meetingmasters.de zu vertreten hat, auch innerhalb einer vom Kunden gesetzten angemessenen Frist fehl, kann der Kunde die vereinbarte Vergütung um einen angemessenen Betrag mindern.
- 16.3 Weitergehende und andere als die in dieser Ziffer ausdrücklich genannten Ansprüche und Rechte des Kunden wegen Mängeln der vertraglichen Leistung bestehen nicht, soweit meetingmasters.de nicht aufgrund zwingender gesetzlicher Regelungen weitergehend haftet.
- 16.4 meetingmasters.de schuldet die branchenübliche Sorgfalt. Bei der Feststellung, ob meetingmasters.de ein Verschulden trifft, ist zu berücksichtigen, dass Software technisch nicht fehlerfrei erstellt werden kann.
- 16.5 Für den Verlust von Daten und/oder Programmen haftet meetingmasters.de insoweit nicht, als der Schaden darauf beruht, dass es der Kunde unterlassen hat, Datensicherungen durchzuführen und dadurch sicherzustellen, dass verloren gegangene Daten mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.
- 16.6 Die vorstehenden Regelungen gelten auch zu Gunsten der Erfüllungsgehilfen von meetingmasters.de.

17. Haftung

- 17.1 meetingmasters.de haftet für beim Kunden verursachte Sach- und Vermögensschäden unbeschränkt, soweit sie von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.
- 17.2 meetingmasters.de haftet für beim Kunden verursachte Sach- und Vermögensschäden, soweit sie von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen leicht fahrlässig verursacht wurden, hingegen nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflicht). Die Haftung von meetingmasters.de für leichte Fahrlässigkeit ist in der Höhe beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss.
- 17.3 Für beim Kunden von meetingmasters.de oder seinen Erfüllungsgehilfen verursachte Schäden an Leben, Körper und Gesundheit haftet meetingmasters.de hingegen in vollem Umfang, also für jede Art von Fahrlässigkeit und für Vorsatz.

18. Schlussbestimmungen

- 18.1 Der Kunde darf Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis mit meetingmasters.de nur mit vorheriger Zustimmung von meetingmasters.de an Dritte abtreten.
- 18.2 Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht und unbestritten oder rechtskräftig

festgestellt ist.

- 18.3 Ein Aufrechnungsrecht steht dem Kunden nur zu, soweit es auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht. Der Kunde ist zur Wahrung allseitiger Rechte verpflichtet, bei einer von ihm behaupteten Aufrechnungslage die fällige Vergütung und fälligen Kosten auf ein Treuhandkonto einzuzahlen, bei dem der Treuhänder verpflichtet ist, bei rechtskräftig festgestellten oder anerkanntem Wegfall der Aufrechnungslage die gesammelten Zahlungen an meetingmasters.de auszuführen, und bei rechtskräftiger oder anerkannter Feststellung der Aufrechnungslage an den Kunden zurückzuzahlen. Derjenige, der die treuhänderische Verwaltung schuldhaft verursacht hat, trägt die Kosten der Treuhand. Soweit keine Einzahlung auf die Treuhand vorgenommen wird, wird vermutet, dass auch keine zulässige Aufrechnungslage besteht, solange meetingmasters.de die Forderung nicht anerkennt oder die Forderung rechtskräftig festgestellt ist.
- 18.4 Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen und / oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieser Schriftformklausel.
- 18.5 Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Sitz der Firma meetingmasters.de. Dies gilt auch für Urkunden-, Wechsel-, und Scheckprozesse. meetingmasters.de ist jedoch auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
- 18.6 Auf sämtliche Vertragsverhältnisse findet deutsches Recht Anwendung.
- 18.7 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt.

Trier, Juni 2017